

**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 44 (1936)

**Heft:** 10

**Vereinsnachrichten:** Ein schweizerischer Kurs für Wanderleiter

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 27.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

avant le 1<sup>er</sup> novembre 1936, ainsi que l'exige le règlement. Les formulaires à remplir peuvent être demandés au secrétariat dès maintenant.

Nous attirons l'attention des comités de nos sections spécialement sur les décisions prises par le Comité central, publiées à la page 67 de notre rapport de gestion, exercice 1932, et dans celui de 1933, page 48.

Après le 1<sup>er</sup> novembre 1936, aucune demande ne sera prise en considération pour la remise de la médaille en 1937.

### Hilfslehrerkurs in Glarus.

Die Schlussprüfung wird am Sonntag den 25. Oktober, 8.30 Uhr, im Hotel «Schweizerhof» stattfinden.

Wir laden die Samariterfreunde benachbarter Sektionen und insbesondere deren Hilfslehrer herzlich ein, diesem Anlasse beizuwohnen. Diejenigen, die am nachfolgenden Mittagessen im Hotel «Schweizerhof» Preis Fr. 3.50 ohne Getränke) teilzunehmen wünschen, sind gebeten, sich bis spätestens Freitag, 23. Oktober, beim Verbandssekretariat anzumelden.

## Ein schweizerischer Kurs für Wanderleiter.

Wandern ist geradezu wieder modern geworden. Besonders das Jugendwandern gilt allgemein als einer der wertvollsten und einfachsten Wege zu zweckmässiger Freizeitgestaltung. Allerdings gibt es noch viele Aengstliche und Misstrauische, die nur Gefahren in diesem «disziplinlosen Umherzigeunern» sehen. Wenn eine Jugendwanderung nicht gründlich und gewissenhaft vorbereitet ist, kann dieses Misstrauen zum Teil gerechtfertigt sein. Einer der wichtigsten Werte des Wanderns liegt ja aber gerade in der Erziehung zum Verantwortungsgefühl und zur praktischen Selbsthilfe; mit einem Wort: Richtiges Wandern muss eigentlich gelernt sein.

Der Schweiz. Bund für Jugendherbergen veranstaltet darum vom 11. bis 16. Oktober 1936 im «Rotschuo-Heim» bei Gersau (Vierwaldstättersee) einen *schweizerischen Kurs für Wanderleiter*,

an dem Burschen und Mädchen über 16 Jahre, Leiter und Leiterinnen von Jugendorganisationen, Lehrer, Lehrerinnen, Schulbehördemitglieder, Pfarrer, Berufsberater, Jugendfürsorger, Sportführer, sowie sonstige Personen, die sich der Förderung des Jugendwanderns widmen und widmen wollen, teilnehmen können. Der Kurs soll sie lehren, Jugendwanderungen und Ferienlager aller Art in zweckmässiger Weise selbständig zu führen oder die Leitung zu unterstützen. Alle möglichen Themen sollen theoretisch und praktisch in einer fröhlichen Gemeinschaft behandelt und erlebt werden.

Wer diesen sehr lebendigen und notwendigen Kurs mitmachen will, möge das genaue Programm bei der Bundesgeschäftsstelle des Schweiz. Bundes für Jugendherbergen, Seilergraben 1, Zürich 1 (Tel. 27.247), verlangen.